

Sehr geehrte Leser (innen),

anonyme Geschäfte im Internet zu tätigen, ist ohne Zweifel der Wunsch vieler Business People, doch leider gestaltet sich die Realisierung nicht so einfach, wie mancher sich das vielleicht vorstellen mag. Es gibt jedoch wirksame Mittel und Wege, sich als international tätiger Geschäftsmann / Frau zu schützen und sparsam mit eigenen Informationen umzugehen.

Dabei geht es nicht nur um Vermeidungsstrategien im Bereich Abgaben und Steuern, sondern auch schlichtweg den Eigenschutz vor unseriösen Bestellern, Virenprogrammierern, Spamversendern, Abmahn – spezialisten, Nörglern, Neidern und missliebigen Zeitgenossen. Die Letztgenannten gibt es leider vermehrt. Solche Leute drohen wegen 5,95 Euro gerne mit ihrem Anwalt und meinen, man hätte sie betrogen, weil der eigene Verstand nicht zum vollständigen Erfassen des Produkts und dessen Eigenschaften reicht.

Immer mehr „Kunden“ haben Schwierigkeiten, mit den simpelsten Programmen umzugehen und können z. B. PDF-Dateien nicht öffnen. Verstehen Sie mich bitte nicht falsch. Selbstverständlich sollten Sie ihren Kunden helfen. Nicht jeder ist technisch versiert. Die Bosheit im Web nimmt ständig zu und die Zahlungsmoral sinkt. Immer mehr Besteller wollen sich um Folgen der Bestellung (nämlich die Zahlung des Produkts) „herummogeln“. Geben Sie solchen Leuten keine Angriffsmöglichkeit.

Klar: Niemand möchte sich im Web völlig offen zeigen, denn das Internet ist nun einmal ein Einfallstor für Neider, Spinner, unseriöse Zeitgenossen, die auch Geschäftsleuten gerne auf die Nerven gehen – und Schaden zufügen möchten.

Das muss jedoch nicht sein! Nutzen Sie einige Empfehlungen und Strategien aus dieser Publikation und Sie können sehr wohl auswählen, mit wem Sie Geschäfte machen möchten und wen Sie einfach „im Regen stehen“ lassen.

Oft kosten nämlich gerade diese „nervenden Elemente“ viel Zeit und bringen keine positiven Ergebnisse. Im Gegenteil: Drohungen, eingeschaltete Anwälte stören die Motivation erheblich. Auch das ist vermeidbar! „Heikles“ Business im Web ist ohne anonyme Bestandteile gefährlich! Man trägt mit der eigenen offenen Webseite praktisch ein Angriffsfenster vor sich her, dass von der Konkurrenz, Neider genutzt wird. Lassen Sie es nicht soweit kommen, denn es gibt Alternativen.

Durch zahlreiche einschränkende Regelungen wird dem Internet Unternehmen oder dem kleinen Online Händler das Leben zunehmend schwerer gemacht. Die anonyme Vorgehensweise ermöglicht weitgehend eine Risikominderung in allen Bereichen und sie baut natürlich auch eine Hemmschwelle für unseriöse Kundschaft auf.

Anonyme Domains

Bei einer gewöhnlichen Registrierung von Domains muss der Antragsteller sozusagen alles angeben: Name, Adresse, Telefonnummer etc..